



Amtssigniert. SID2013121066309
Informationen unter: amtssignatur.tirol.gv.at

Amt der Tiroler Landesregierung

Bildung

Leitungen
der Volksschulen, Haupt- und Neuen
Mittelschulen, Sonderschulen und
Polytechnischen Schulen

Mag. Kristof Widhalm

Telefon +43(0)512/508-2796

Fax +43(0)512/508-742555

bildung@tirol.gv.at

DVR:0059463

Interessent/inn/ensuche für die Funktion der/s Gleichbehandlungsbeauftragten

Geschäftszahl IVa-2031/78-2013

Innsbruck, 19.12.2013

Sehr geehrte Frau Direktorin!

Sehr geehrter Herr Direktor!

Die Funktion der/s Gleichbehandlungsbeauftragten für Lehrerinnen und Lehrer ist mit Beginn des Jahres 2014 neu zu besetzen. Die Gleichbehandlungskommission hat daher beschlossen, Interessentinnen für die Übernahme dieser Funktionen zu suchen.

Das Amt der Landesregierung bittet Sie, dieses Rundschreiben samt Beilage den Lehrer/inne/n Ihrer Schule (nur Stammschule) nachweislich zur Kenntnis zu bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Für die Landesregierung

Mag. Kristof Widhalm

Anlage: Beschluss der Gleichbehandlungskommission für Lehrerinnen und Lehrer: Ausschreibung

Interessent/inn/ensuche für die Funktion der/des Gleichbehandlungsbeauftragten für Lehrerinnen und Lehrer

Die Funktion der/des Gleichbehandlungsbeauftragten für Lehrerinnen und Lehrer ist mit Beginn des Jahres 2014 neu zu besetzen, da die derzeitige Gleichbehandlungsbeauftragte vorerst nur für das letzte Jahr ihrer vorzeitig zurückgetretenen Vorgängerin bestellt werden konnte. Mit ausgeschrieben wird auch die Funktion der Stellvertreterin.

Die Neubestellung der/des Gleichbehandlungsbeauftragten für Lehrerinnen und Lehrer und der Stellvertreterin bzw. des Stellvertreters erfolgt gemäß § 22 Abs. 1 Tiroler Landeslehrer-Diensthoheitsgesetz 1998 von der Landesregierung aufgrund eines Dreivorschlages der Gleichbehandlungskommission.

Der Aufgabenbereich der/des Gleichbehandlungsbeauftragten umfasst:

- die Befassung mit allen die Gleichbehandlung von Lehrerinnen und Lehrern sowie von Bewerberinnen und Bewerbern ohne Unterschied des Geschlechtes, der ethnischen Zugehörigkeit, der Religion, der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Orientierung betreffenden Fragen
- die Entgegennahme und Beantwortung von Anfragen, Wünschen, Beschwerden, Anzeigen oder Anregungen von Lehrerinnen und Lehrern
- die Durchführung von Schlichtungsverfahren
- die Mitwirkung in der Gleichbehandlungskommission für Lehrerinnen und Lehrer
- Bestellungen der Kontaktpersonen und Besprechungen mit diesen
- die Erstellung des Gleichbehandlungsberichtes

Die/der Gleichbehandlungsbeauftragte muss Landeslehrer/in oder Landesvertragslehrer/in sein. Sie/Er wird für fünf Jahre von der Landesregierung bestellt und ist in Ausübung dieser Tätigkeit an keine Weisungen gebunden. Zur Erfüllung dieser Aufgaben ist die notwendige freie Zeit ohne Kürzung der Bezüge zu gewähren.

Wirkungsbereich:

Lehrerinnen und Lehrer, die in einem Dienstverhältnis zum Land Tirol stehen.

Erwünscht sind folgende Voraussetzungen:

- ein unbefristetes Dienstverhältnis zum Land Tirol
- Kenntnisse und Erfahrung im Bereich der Gleichbehandlung von Frauen und Männern
- Kenntnisse der Grundzüge der Organisation und Strukturen der Schulverwaltung
- Interesse an Personalentwicklung und Bereitschaft zu einschlägiger Weiterbildung in diesem Bereich
- Erfahrungen mit der Bewältigung von Konfliktsituationen und mit Verhandlungen
- Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten

Die Gleichbehandlungskommission lädt Lehrerinnen und Lehrer ein, sich für die Funktion der/des Gleichbehandlungsbeauftragten zu bewerben.

Bewerbungen sind bis **spätestens 10. Jänner 2014** entweder postalisch bei der Geschäftsstelle der Gleichbehandlungskommission: Abteilung JUFF, Michael-Gaismair-Str. 1, 6020 Innsbruck einzubringen oder per E-Mail an juff.frauen@tirol.gv.at.

Weitere Informationen:

Geschäftsstelle der Gleichbehandlungskommission: Abteilung JUFF, Frau Mag. Petra Kofler, Tel: 0512/508-3583

Abteilung Bildung: Herr Mag. Kristof Widhalm, Tel: 0512/508-2796